

Informationen für Max Mustermann



Ehelos Häuslbauen

Behindertenausweis - Informationen

Spam-Mails - kein Ende



Ehelos Häusbauen

In unseren Kundenberatungen treffen wir immer wieder auf Situationen, in denen zwei unverheiratete Lebenspartner gemeinsam ein Haus bauen oder kaufen wollen und sich oft nicht den juristischen Konsequenzen bewusst sind.

Was, wenn ein Partner plötzlich stirbt?

Wer sind die Erben?

Welche Möglichkeiten gibt es?

Ein Beispiel aus der Praxis:

Maria A. und Josef B. sind nicht verheiratet, haben noch keine Kinder und kaufen gemeinsam ein Haus. Noch während der Umbau- bzw. Renovierungsphase stirbt Josef B. bei einem Autounfall.

Bis dahin waren die beiden Hälfteigentümer, dh. beide waren zu gleichen Teilen im Grundbuch als Eigentümer eingetragen.

Da kein Testament vorliegt, passiert im Verlassenschaftsverfahren folgendes:

Maria A. hat keinerlei Erbanspruch am Hälfteigentum von Josef B. Erben sind die Eltern von Josef B. zu gleichen Teilen.

Somit lauten die neuen Eigentumsverhältnisse:

Eine Hälfte gehört nach wie vor Maria A., je ein Viertel gehört der Mutter und dem Vater von Josef B.

Zweites Beispiel:

Maria B. und Josef B. sind verheiratet.

In diesem Fall erbt die Ehepartnerin zwei Drittel von Josef B., ein Drittel geht an die Eltern.

Drittes Beispiel:

Maria B. und Josef B. sind verheiratet und haben 2 Kinder.

In diesem Fall erbt die Ehepartnerin ein Drittel und die Kinder gemeinsam zwei Drittel.

Tipp:

Ein wechselseitiges Testament schafft hier Klarheit, regelt somit im Voraus schon den Nachlass und verhindert ein finanzielles und juristisches Fiasko. Fragen Sie Ihren Rechtsanwalt oder Notar, diese beraten Sie zu diesem Thema umfassend und erstellen die entsprechenden Dokumente.

[Mehr zum Thema Erben finden Sie hier!](#)



Behindertenausweis - Informationen

Ein Behinderung kann durch Krankheit, Unfall oder auch durch Alter eintreten und erschwert das Leben erheblich.

Für die Erlangung eines Behindertenausweises ist in Österreich das Sozialministeriumservice zuständig.

[Wie Sie zu einem Behindertenausweis kommen und welche Voraussetzungen notwendig sind, erfahren Sie hier!](#)

Welche Vorteile kann nun so ein Ausweis im Alltag haben (Beispiele)?

- Absetzbeträge bei der Lohnsteuer (außergewöhnliche Belastungen)
- Befreiung von der Motorbezogenen Versicherungssteuer
- Befreiung von der Normverbrauchsabgabe (NoVa) bei Neufahrzeuge
- Gratis-Autobahnvignette (Digitale Vignette)
- Behinderten-Parkausweis

Wichtiger Hinweis für die Kfz-Anmeldung bei Behinderung:

Es empfiehlt sich ein Kraftfahrzeug auf beide Partner zuzulassen, damit auch im Ablebensfall eines Partner das Fahrzeug weiterhin benutzt werden darf.

Für die Steuerbefreiung aufgrund einer Behinderung hat das Anmelden auf zwei Personen keine negative Auswirkung.

Wir beraten Sie gerne!



Spam-Mails - kein Ende!

Bill Gates stellte 2004 die Aussage in den Raum, dass „Spam innerhalb von den nächsten zwei Jahren kein Problem mehr darstellen würde.“ Wie falsch er mit dieser Annahme lag, zeigt eine aktuelle Studie des KfV.

Entwicklung von Spammails

Zwar waren gegenüber 2019 mit 68 Prozent 2021 (mit 59,1 %) weniger Betroffene, dies liegt aber an der immer besseren Funktionsweise von Spam-Filtern und dem häufigeren Einsatz dieser Tools, nicht aber an der Menge an Spam der im Umlauf ist. Erfreulicherweise gingen jedoch alle Arten von Betrugsversuchen 2021 im Vergleich zu 2019 zurück. Dabei ist jedoch nicht nur der Entwicklungsfortschritt von Spam-Filtern ausschlaggebend, sondern auch das stärkere Bewusstsein der Befragten, die vorsichtiger agieren.

Nach wie vor erhalten die meisten Befragten 10-30 Spam-Mails pro Monat, dabei haben vor allem unseriöse Finanz-, oder Bitcoin-Angebote deutlich zugenommen. Ungerechtfertigte Mahnungen oder Rechnungen gingen dafür massiv zurück.

Spam wird stetig intelligenter und passt sich an die Benutzer an. So erhalten Männer verstärkt Spam aus dem Finanzbereich. Auch pornografische Angebote, Potenzpillen oder Penisvergrößerungsprodukte werden zielgerichtet an die männlichen User versendet. Auch Wett-Spam ist primär Männersache. Frauen erhalten stattdessen häufiger Spam aus dem Kosmetik- und Nahrungsergänzungsmittelbereich.

Bewusstseinsbildung

Die Bewusstseinsbildung hinsichtlich der Gefahren von Spam-E-mails funktioniert: Die Mehrheit wird vorsichtiger im Umgang mit E-Mails. Bereits 64 % nutzen einen Spamfilter. Dennoch bewertet fast die Hälfte der Österreicher*innen Digitalisierung und Technik als „nicht so meins“. Leider sind Frauen hier weiterhin schwächer als Männer, sie verwenden auch häufiger nur eine E-Mail-Adresse für alles.

Der regelmäßige Passwortwechsel als wichtige Sicherheitsmaßnahme wird noch zu wenig durchgeführt. Mehr als die Hälfte (56 %) wechselt ihre Passwörter nur selten. Übereinstimmend mit früheren KfV-Erhebungen zeigt sich, dass ältere Personen zwar weniger Wissen über Risiken im digitalen Raum haben, sich aber gleichzeitig viel vorsichtiger im Internet bewegen.

Tipps:



Danke für Ihr Vertrauen!

Herzlichst,

DIE EXPERTEN Robert Waidhofer, GISA-Zahl: 16632226

DIE EXPERTEN Martin Palmeshofer, GISA-Zahl: 16667075

DIE EXPERTEN Gerhard Schwandl, GISA-Zahl: 16630734



Mit unserem Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über wichtige Neuerungen und Wissenswertes rund um das Thema Versicherungen. Selbstverständlich haben Sie in jedem Newsletter die Möglichkeit, sich vom weiteren Erhalt [abzumelden](#).

Ihre E-Mail-Adresse haben Sie uns in einem unserer Kundengespräche genannt bzw. wurde sie uns von Ihnen im Rahmen eines Mailverkehrs übermittelt.

Für Ihre Anliegen steht Ihnen unser Team selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns, Sie auch weiterhin zu den Lesern unserer Newsletter zählen zu dürfen.

Versicherungsmaklerbüro Die Experten - 4360 Grein - Ufer 11 - +43 7268 21222
office@dieexperten.at - www.dieexperten.at

[Klicken Sie hier um sich vom Newsletter abzumelden.](#)